

Gesprächsrunde zum Thema Ärztemangel

Sozialministerin Cornelia Rundt (SPD) am kommenden Sonnabend zu Gast bei der BKK24 / Anmeldung noch bis Mittwoch

OBERNKIRCHEN/LANDKREIS. „Chronischen Ärztemangel behandeln – was akut und präventiv getan werden muss“, das ist das Thema einer gemeinsamen Veranstaltung von Krankenkasse BKK24 und dem heimischen

SPD-Landtagsabgeordneten Karsten Becker. Vor diesem Hintergrund sollen Antworten auf Fragen wie „Droht ein chronischer Mangel?“, „Welche Rezepte gibt es, akute Versorgungslücken zu schließen?“, „Was muss präventiv

getan werden, damit langfristig eine wohnortnahe Versorgung sichergestellt ist?“ gegeben werden. Zu der Diskussionsrunde wird für Sonnabend, 9. September, ab 13 Uhr in die BKK24-Lounge, Sülbecker Brand 1 eingeladen. Zu Gast

wird dann Cornelia Rundt (SPD), die niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, sein. Außerdem werden neben Becker der Obernkirchener Bürgermeister Oliver Schäfer und ein Vertreter der Ärzte-

schaft mitdiskutieren. BKK24-Vorstand Friedrich Schütte bringt die Sichtweise der Krankenkasse ein. Die Akteure aus Politik und Gesundheitswesen äußern ihre Positionen, zudem weisen die BKK24 und Becker in einer

Pressemitteilung darauf hin, dass die Gelegenheit besteht, persönliche Fragen in die Diskussion mit einzubringen. Gebeten wird um Anmeldung bis Mittwoch unter (05724) 971217 oder per E-Mail an aktionsbuero@bkk24.de.

Droht Ärztemangel?

Wohnortnahe Versorgung: Was tun?

OBERNKIRCHEN. „Chronischen Ärztemangel behandeln – was akut und präventiv getan werden muss“, das ist das Thema einer gemeinsamen Veranstaltung von Krankenkasse BKK24 und dem heimischen SPD-Landtagsabgeordneten Karsten Becker. Vor diesem Hintergrund sollen Antworten auf Fragen wie „Droht ein chronischer Mangel?“, „Welche Rezepte gibt es, akute Versorgungslücken zu schließen?“, „Was muss präventiv getan werden, damit langfristig eine wohnortnahe

Versorgung sichergestellt ist?“ gegeben werden.

Zu der Diskussionsrunde wird für Samstag, 9. September, ab 13 Uhr in die BKK24-Lounge, Sülbecker Brand 1 eingeladen.

Zu Gast wird dann Cornelia Rundt (SPD), die Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung sein.

Außerdem werden neben Becker der Obernkirchener Bürgermeister Oliver Schäfer und ein Vertreter der Ärzteschaft mitdiskutieren. BKK24-

Vorstand Friedrich Schütte bringt die Sichtweise der Krankenkasse ein. Die Akteure aus Politik und Gesundheitswesen äußern ihre Positionen, zudem weisen die BKK24 und Becker in einer Pressemitteilung darauf hin, dass die Gelegenheit besteht, persönliche Fragen in die Diskussion mit einzubringen.

Gebeten wird um eine Anmeldung bis zum 6. September. Entweder per Telefon unter (05724) 971217 oder per E-Mail an aktionsbureau@bkk24.de.